



THW-Ortsverband lädt auf den Marktplatz ein

14 Meter hoher Maibaum überragt die gute Stube

Von unserem Redaktionsmitglied WOLFGANG KROGMEIER

Beckum (gl). Er ist genau 14 Meter hoch und bringt stolze 600 Kilogramm an Gewicht auf die Waage. Mehr als 40 Wappenschilder der Beckumer Vereine sollen ihn in luftiger Höhe zieren. Der stattliche Maibaum wird auch in diesem Jahr auf dem Marktplatz der Stadt Beckum vor dem alten Rathaus stehen und ein besonderes Schmückstück für die gute Stube der Püttstadt sein.

Während des traditionellen Maibaumfestes wird dieser schmucke Maibaum wie gewohnt am Vorabend des Maifeiertages in Beckum aufgestellt. Am Samstag, 30. April, lädt der Ortsverband Beckum im Technischen Hilfswerk (THW) die ganze Bevölkerung zu dieser Feier auf den Marktplatz ein. Dort werden die THW-Helfer ab 19.30 Uhr zunächst Schwerstarbeit verrichten, um den Baum aufzustellen. Im Einsatz wird wie gewohnt ein Ladekran sein, der vom THW-Ortsverband Bergkamen nach Beckum anrückt.

Der Maibaum erstrahlt übrigens auch in diesem Jahr in einem blau-weißen Outfit. In vier Metern Höhe ist ein Kranz angebracht. Von den Vereinen wurden neue Wappenschilder angefertigt, die gemeinsam mit dem Beckumer Stadtwappen und dem

THW-Emblem den Baum schmücken. Und ganz oben über allen Schildern thront auch in diesem Jahr der schwarze Rumskeidi-Kater, die Symbolfigur des heimischen Karnevals.

„Das Fest kann beginnen, die Vorbereitungen sind abgeschlossen“, berichtete Ralf Pelkmann, Ortsbeauftragter des THW-Ortsverbands Beckum, im Gespräch mit der „Glocke“. Und wenn am Samstagabend auch noch das Wetter mitspielt, dann steht einem stimmungsvollen Volksfest nichts mehr im Wege.

Der Startschuss zum 13. THW-Maibaumfest fällt am Samstag um 19.30 Uhr. Beim Aufstellen des Baums sorgt zunächst der Spielmannszug der Beckumer Feuerwehr für die musikalische Unterhaltung.

Die Reihe der Ehrengäste wird auch in diesem Jahr der Beckumer Stadtprinz anführen. Prinz Frank I. (Röschinger) und sein Hofmarschall Bernd Stichling werden mit den Freunden vom THW feiern.

Die zweite Runde der THW-Party startet gegen 21 Uhr mit Live-Musik. Die Leipziger Band „Mad-Doxxx – The History of Rock“ spielt auf der Marktplatz-Bühne auf und wird für Stimmung sorgen. Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend natürlich ebenfalls bestens gesorgt.

Weitere Informationen unter: www.thwbeckum.de



Die Vorbereitungen für das THW-Maibaumfest sind abgeschlossen. Auf die Feier am Samstag, 30. April, ab 19.30 Uhr auf dem Beckumer Marktplatz freuen sich (vorne v. l.) Christian Ahlmer, Florian Lichte und Jens Tigges; (hinten v. l.) Sebastian Schumacher, Marius Halbur, Tim Brockhinke, Tobias Schleppege und Kai Schmiebusch. Bild: Krogmeier

Live-Musik mit „Mad-Doxxx“

Beckum (Kro). Für Stimmung beim musikalischen Teil des THW-Maibaumfestes am Samstag, 30. April, ab 20.30 Uhr wird die Band „Mad-Doxxx“ sorgen. Die vierköpfige Formation aus Leipzig bietet Rockklassiker von

Queen, CCR, Bryan Adams, Bon Jovi bis hin zu Dire Straits, U2 und REM.

Die Verschmelzung zwischen Publikum und Band ist oberstes Gebot und daher für „Mad-Doxxx“ Ehrensache. Dabei reicht

das Spektrum von den aktuellen Charts bis zur harten Rockmusik. Es wechseln sich Rocksongs mit gefühlvollen Balladen, Rockklassikern und Eigeninterpretationen, die gekonnt präsentiert werden, ab.

Werner Knapheide (†)

Trauer um leidenschaftlichen Unternehmer

Von unserem Redaktionsmitglied WOLFGANG KROGMEIER

Beckum (gl). Werner Knapheide ist tot. Am Ostersonntag verstarb der bekannte Beckumer Unternehmer nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 73 Jahren. Mit seiner Ehefrau Ursula und seiner Familie trauern die Mitarbeiter seiner Firmen und viele Freunde um den engagierten Beckumer, der ein bemerkenswertes Lebenswerk hinterlässt, das er aus kleinsten Anfängen mit großem Erfolg aufgebaut hat.

Werner Knapheide wurde am 1. August 1937 geboren. Im Jahr 1967 trat er in die Firma Bergin

GmbH, damals noch am Nordwall, ein. Bergbauhydraulik, Förderbandkonfektionierung und technische Industrieprodukte waren die Betätigungsfelder der Firma. 1972 wurden unter seiner Regie Produktion und Verwaltung der Firma zum Daimlering verlegt. 1981 erfolgte die Erweiterung durch den Bereich Industrie-Hydraulik, 1983 der Aufbau der mechanischen Fertigung.

Die folgenden Jahre waren gekennzeichnet von einem stetigen weiteren Aufbau und der Erweiterung der Produktpalette. Die positive Firmenentwicklung unter der Regie von Werner Knapheide, der als leidenschaftlicher,

erfolgreicher und menschlicher Unternehmer in guter Erinnerung bleibt, war verbunden mit der Schaffung neuer Arbeitsplätze und der Verstärkung von Aus- und Weiterbildung. Dabei hatte der Verstorbene immer seine unternehmerische Aussage im Blick: „Die Güte eines Produktes kann nur dann dauerhaft gewährleistet werden, wenn man selbst ständig Einfluss auf die Qualität und die Weiterentwicklung hat.“

Der Unternehmensgruppe Knapheide gehören heute sechs Einzelunternehmungen mit Standort in Deutschland an. In Beckum sind dies die Knapheide GmbH Hydraulik-Systeme mit

420 Beschäftigten und die Knapheide GmbH Schlauchtechnik (120 Beschäftigte). Die Firmen Westeria GmbH in Ostbevern (100), Tiefenbach Control-Systems in Bochum (100), Knapheide GmbH in Kaltenkirchen (50) und Knapheide GmbH in Waltershausen in Thüringen (130) gehören ebenfalls zur Gruppe. Weltweit ist man mit Vertriebsbüros in USA, China, Russland, Polen und Australien vertreten.

Der Trauergottesdienst für den Verstorbenen ist am Freitag, 29. April, um 11 Uhr in der Christus-Kirche, anschließend erfolgt die Beerdigung auf dem evangelischen Friedhof, Hammer Straße.



Werner Knapheide (†) verstarb am Ostersonntag im Alter von 73 Jahren in Beckum.

Zeugen?

Uferböschung wird angezündet

Beckum (gl). Am Biotop an der Ahlener Straße in Beckum hat am Ostermontag eine Uferböschung gebrannt. Ein Zeuge beobachtete Jugendliche im Alter zwischen 14 und 16 Jahren, die sich an einem See aufhielt. Einer oder mehrere aus der Gruppe zündelten an dem trockenen Gehölz und Gestrüpp der Böschung. Das Buschwerk geriet in Brand und wurde durch die alarmierte Feuerwehr Beckum gelöscht.

Die Jugendlichen liefen auf einem Spazierweg in Richtung Bauerschaft Wesse davon.

Hinweise von Zeugen bitte an die Polizei in Beckum, ☎ 02521 / 9110.

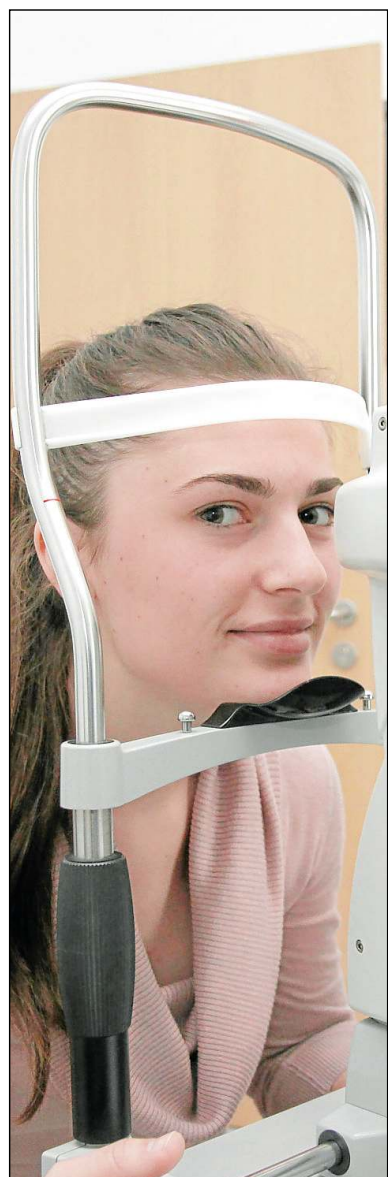
Karneval

Versammlung der KG Nuckelpinne

Beckum (gl). Am kommenden Freitag, 29. April, findet die Frühjahrsversammlung der Beckumer Karnevalsgesellschaft (KG) „Nuckelpinne“ um 20.11 Uhr im Hotel Samson in Beckum, Hühlstraße 12, statt. Auf der Tagesordnung der Versammlung stehen unter anderem der Rückblick auf die vergangene Session, Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern und die Bekanntgabe von weiteren Terminen.

Der Vorstand der KG „Nuckelpinne“ bittet um zahlreiches und pünktliches Erscheinen der Mitglieder.

Zu Gast in Beckum



Einen Sehtest hat Arlinda Kqiraj schon mit Patienten gemacht. Sie arbeitet in einer Arztpraxis.

Ein Praktikum, das Mut macht: Kosovaren entdecken Berufswelt

Von unserem Redaktionsmitglied MATTHIAS GRÜNEBAUM

Beckum (gl). Was für junge Menschen in Deutschland selbstverständlich erscheint, ist für Arlinda Kqiraj und Leutrim Isufi aus Prizren im Kosovo unmöglich: eine Ausbildung in ihrer Heimat zu machen. „Dort gibt es gar keine Ausbildungsplätze“, sagt Leutrim achselzuckend. Um so mehr freut er sich über die Chance, in Beckum ein Praktikum zu machen und auf diese Weise seinem Traumjob ein Stück näher zu kommen.

Der 17-Jährige hat sich nicht zufällig die Volksbank in der

Püttstadt ausgesucht. „Ich möchte Bankkaufmann werden“, sagt er selbstsicher, „und später vielleicht Manager.“ Er findet es spannend, die verschiedenen Abteilungen der Bank kennen zu lernen. „Und ich bin hier nicht nur zum Zuschauen“, sagt er lächelnd.

Ob Kundenberatung, Service-Zentrum, Organisation oder Kreditabteilung – Helga Rembrink, Ausbildungsbetreuerin bei der Volksbank, verschafft Leutrim einen Einblick in alle Bereiche. Zwei Wochen lang schaut er den Mitarbeitern über die Schulter. Verständigungsprobleme gibt es dabei nicht. Der 17-Jährige

spricht nahezu fließend Deutsch. Genauso wie Arlinda Kqiraj, die in der Gemeinschaftspraxis Schwert / Röschinger den Arbeitsalltag eines Augenarztes kennenlernt. Die 18-Jährige überlegt sogar, sich für einen Ausbildungsplatz zu bewerben. „Ich habe einen guten Eindruck von Oelde und Beckum“, sagt sie. Das Praktikum begreife sie als Chance, auf dem Arbeitsmarkt Erfahrungen zu sammeln und Fuß zu fassen. Dirk Komitsch, Vorstand der Volksbank Beckum, macht Mut: „Bei dem interkulturellen Austausch haben die Praktikanten die Chance, ihrem Traumberuf näher zu kommen.“



Wenn Dirk Komitsch (r.), Vorstand der Volksbank Beckum, Leutrim Isufi die Arbeitsweise in der Bank erklärt, ist der 17-Jährige voll in seinem Element. Der Schüler des Loyola-Gymnasiums in Prizren träumt davon, Bankkaufmann zu werden. Zurzeit macht er ein Praktikum in Beckum. Bilder: Grünebaum

Kalenderblatt

Mittwoch, 27. April

Namenstage: Petrus Kanisius, Zita

Tagesspruch: Liebe deinen Nachbarn, aber reiß den Zaun nicht ein. Altes Sprichwort

Gedenktage: 1521 Auf der Philippinen-Insel Mactan wird Ferdinand Magellan, portugiesischer Seefahrer und Entdecker, getötet. 1791 Samuel Finley Breese Morse, amerikanischer Erfinder, geboren. 1921 Hans-Joachim Kulenkampff, deutscher Schauspieler und Fernsehmoderator, geboren.

„Schienenstrang“

Versammlung mit Präsidentenwahl

Neubeckum (gl). Am Freitag, den 29. April, findet ab 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung der Neubeckumer Karnevalsgesellschaft „Wir vom Schienenstrang“ statt. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Vorstands- und Kassenbericht auch die Wahl verschiedener Vorstandsposten und eines Präsidenten. Zu der Veranstaltung in der Gaststätte Bockey in Neubeckum, Spiekersstraße, sind alle Mitglieder der Gesellschaft eingeladen.

KAB

Heilpraktikerin hält einen Vortrag

Beckum (gl). Die nächste Monatsversammlung der KAB St. Paulus Beckum findet am Freitag, 29. April, ab 19 Uhr im Martinshaus am Holtmarweg in Beckum statt.

Zum Thema „Schüssler Salze“ referiert Heilpraktikerin Jutta Müßigbrodt aus Herzebrock-Clarholz. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind eingeladen, teilen die Verantwortlichen mit.

TV Neubeckum

Information zum Schnuppertennis

Neubeckum (gl) Die Tennisabteilung des TV Neubeckum lädt alle Tennisinteressierten in den Monaten Mai und Juni zum Schnuppertennis ein. Das Angebot richtet sich an Anfänger und Wiedereinsteiger.

Eine unverbindliche Informationsveranstaltung findet am Freitag, 29. April, ab 19 Uhr im Clubheim auf der Tennisanlage am Harberg statt. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Fundbüro

Weißes Kaninchen ist zugelaufen

Beckum (gl). Dem Bürgerbüro der Stadt Beckum ist ein Kaninchen als zugelaufen gemeldet worden. Das Tier ist weiß mit braunen Flecken. Es wurde im Bereich Zementstraße / Grüner Weg eingefangen. Wer das Tier vermisst, sollte sich im Beckumer Bürgerbüro unter ☎ 02521 / 29488 melden.

Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Ihr Draht zu uns

Lokalredaktion
E-Mail be@die-glocke.de
Telefon (0 25 21) 93 19 - 20
Telefax - 19
Stefan Clauser (Leitung) - 21
Matthias Grünebaum - 26
Anja Husmann - 22
Peter Kirchhoff - 23
Wolfgang Krogmeier - 24

Lokalsport
E-Mail sport@die-glocke.de
Jürgen Follie ..(0 25 22) 73 - 122
Telefax - 166

Geschäftsstelle
E-Mail gs-be@die-glocke.de
Telefon (0 25 21) 93 19 - 0
Telefax - 30

Postanschrift
Markt 4 · 59269 Beckum

Internet
www.die-glocke.de